



MESSER GRIESHEIM 1981



Gasflaschen – der Fachmann spricht von Druckbehältern für verdichtete Gase – sind je nach Inhalt in verschiedenen Farben gestrichen. Eine Gruppe dieser Flaschen hat der Fotograf so gesehen – der Effekt entstand durch Bewegen der Kamera im Kreis (Belichtung 2 sec., Blende 16).

Dieser Geschäftsbericht liegt auch in englischer Sprache vor.

Messer Griesheim GmbH
Schweiß- und Schneidtechnik
Industriegase
Tieftemperaturausrüstungen

– ein Unternehmen der Gruppe **Hoechst** 

MESSER GRIESHEIM



MESSER GRIESHEIM-WELT¹⁾

Millionen DM	1981	1980	1979	1978	1977
Umsatz (ohne MWSt)	1568	1388	1208	1055	974
davon im Ausland	685	547	426	349	320
Investitionen (Sachanlagen)	152	234	126	116	110
Investitionen (Beteiligungen)	36	46	35	22	21
Abschreibungen	122	108	94	83	69
Personalaufwand	449	397	350	298	287
Zahl der Mitarbeiter	8427	8426	7680	6953	6814

MESSER GRIESHEIM-GRUPPE²⁾

Millionen DM	1981	1980	1979	1978	1977
Umsatz (ohne MWSt)	1058	1012	923	839	787
Finanzielles					
Unternehmensergebnis ³⁾	195	203	199	175	158
Stammkapital	165	150	141	120	102
Eigenkapital	225	200	189	164	146
Technische Entwicklung					
und Forschung	50	45	41	36	35
Personalaufwand	318	300	273	244	239
Zahl der Mitarbeiter	5694	5759	5495	5354	5350

¹⁾ Zu Messer Griesheim-Welt gehören die Messer Griesheim GmbH und deren Beteiligungsgesellschaften im In- und Ausland, an denen sie unmittelbar oder mittelbar mit 50% und mehr beteiligt ist.

²⁾ In die Messer Griesheim-Gruppe sind die in der Übersicht auf Seite 18 aufgeführten inländischen Gesellschaften einbezogen.

³⁾ Brutto-Cash flow

	Seite
Gesellschafter, Aufsichtsrat, Geschäftsführung, Direktorium	4
Arbeitsgebiete	7
Messer Griesheim-Welt Umsatz- und Personal- entwicklung 1977–1981 der Messer Griesheim GmbH mit allen Tochtergesellschaften, an denen sie unmittelbar oder mittelbar mit 50 % und mehr beteiligt ist	8
Messer Griesheim-Gruppe Mitarbeiter Wertschöpfung und Struktur der Leistungen für Mitarbeiter 1981 der Messer Griesheim- Gruppe (Messer Griesheim GmbH mit ihren inländischen Tochtergesellschaften)	10
Messer Griesheim-Gruppe Finanzbericht	13
Vermögens- und Kapitalstruktur	14
Finanzierungsübersicht	15
Aufwandstruktur	16
Verbundene Unternehmen	17
Beteiligungsübersicht	18
Beteiligungen Inland	20
Beteiligungen Ausland	24
Messer Griesheim GmbH Jahresabschluß	37
Anschriften	48

Für die Weltwirtschaft war 1981 ein Jahr ohne wesentliches Wachstum. In vielen Ländern setzte sich die im Vorjahr begonnene Rezession fort. Die Politik brachte keine Impulse, sondern eher Belastungen für die Wirtschaft. Die internationale Kaufkraft verlagerte sich weiter zu den Energiequellen. Die öffentliche Verschuldung gibt zunehmend Anlaß zur Sorge. Eine wachsende Zahl von Staaten hat Probleme bei der Verzinsung und Tilgung internationaler Verpflichtungen.

Messer Griesheim ist mit einem breiten Arbeitsprogramm der Industriegase und der Schweiß- und Schneidtechnik rund um den Erdball tätig. In 15 Ländern werden Messer Griesheim-Produkte hergestellt.

Auch 1981 wurden neue Fabriken in Betrieb genommen. Der Weltumsatz betrug 1,6 Milliarden DM. Die Ertragsentwicklung folgte nicht dem Umsatzanstieg, zu dem — umgerechnet in Deutsche Mark — auch die Änderungen der Wechselkurse beitrugen.

Im Geschäftsjahr 1982 werden wieder neue Verfahren, Konstruktionen und Problemlösungen angeboten. Die in den Vorjahren aufgenommenen Aktivitäten werden ausgebaut.

Die Messer Griesheim GmbH dankt allen Freunden sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit.

Hans Messer
Vorsitzender der Geschäftsführung

Gesellschafter

Hoechst Aktiengesellschaft
Messer Industrie GmbH

Thea Messer
Ehrevorsitzende der Gesellschaft

Stand Januar 1982

Aufsichtsrat

Willi Hoerkens, Vorsitzender
Theo Geuss*, stellv. Vorsitzender
Horst Burgard
Jürg G. Engi
Hermann Günkel*
Dietrich Hoffmann
Karl-Georg Ista*
Karl Lips*
Hermann Niedlich*
Elisabeth Nitsche*
Hans Reintges
Hans Schlachter

* von den Mitarbeitern gewählt

Geschäftsführung

Hans Messer, Vorsitzender
Gerd Grabhorn
Hans H. Kämpny
Joseph H. Van Riet

Direktorium

Klaus Baumgärtner
Paul-Otto Gehlhoff
Hans Hermann Grube
Hans Joachim Henning
Wolfgang Hromadka
Hubert Ludwig
Hans Schaeuffelen
Paul Willheim



10. Internationale Fachmesse
„Schweißen und Schneiden“ in Essen.
Als Partner, der mehr bietet, zeigte
Messer Griesheim auf über 2000 qm:
Geräte, Maschinen, Anlagen und
Gase zum Schweißen und Schneiden,
darunter zahlreiche Neuentwick-
lungen.
Praxisnahe Vorführungen fanden
reges Interesse.

Arbeitsgebiete



Industriegase

Rohrleitungsgase:

Sauerstoff,
Stickstoff,
Wasserstoff

Technische Gase

in Flaschen bzw. in Flüssig-
speichern:

Sauerstoff, Stickstoff,
Argon und Mischgase,
Acetylen, Mapp®, Propan

Sonder- und Reinstgase:

Edelgase,
Wasserstoff,
Gase für Atmung und Medizin,
Gasgemische,
Kohlenwasserstoffe,
Laborgase und Zubehör

Ausrüstungen:

Geräte und Anlagen für
Gase- und Kälteanwendungen
sowie für Speicherung
und Logistik,
Gasnachreinigungsanlagen,
Spezialarmaturen,
Analysengeräte

Dienstleistungen:

Hochdruckpumpen-Aggregate,
Flammstrahlen,
Rohrfrost-Service Cryostop®,
Flüssigstickstoff-Service,
Cryo-Bank Krefeld

Anwendungstechnik:

Entwicklung und Beratung

Schweiß- und Schneidtechnik

Autogengeräte und -anlagen,
Hüttentechnische Geräte,
Gasversorgungseinrichtungen,
Acetylanlagen,
Kunststoff-Schweißgeräte

Medizinische- und Sonder-
geräte

Brennschneidmaschinen und
Führungsmaschinen für
Trennverfahren,
Rechnersysteme,
Sondermaschinen,
Autogenmaschinen für
Hüttentechnik

Stabelektroden, Schweißstäbe,
Drahtelektroden, Fülldraht-
elektroden, Metallpulver,
Lötstäbe, Flußmittel

Widerstands-Schweißmaschinen,
Mikro-Schweißgeräte,
Thyristor-Schweißstrom-
steuerungen, Meß- und
Überwachungsgeräte

Schutzgas-Schweißgeräte und
-brenner für MIG/MAG-, WIG-,
Plasma-Verfahren, Plasma-
Schneidanlagen, Schweißstrom-
quellen, Vorrichtungen,
Schweißroboter,
UP-Schweißtechnik

Rohrschweißtechnik

Strahltechnik für das Schweißen,
Perforieren, Oberflächen-
bearbeiten mit Elektronen- und
Laserstrahlen

Planung und Lieferung
von Fertigungssystemen,
Schweißstraßen, Robotern

Schweißtechnisches Zubehör

Dienstleistungen, Service

Kennzeichen der Weltwirtschaft waren 1981 stagnierende Produktion in vielen Ländern und Wirtschaftszweigen, sinkende Beschäftigung und eine steigende Zahl der Arbeitslosen. Messer Griesheim gelang es, auch in diesem Geschäftsklima neue Märkte zu gewinnen. Während der Umsatz die Erwartungen erfüllte, konnte das Ergebnis nicht Schritt halten. Der Nachfrage nach hochwertigen Produkten und Verfahren entspricht Messer Griesheim mit einem vollständigen Angebot auf den Arbeitsgebieten Schweiß- und Schneidtechnik und Industriegase, gestützt auf eine breit angelegte Forschung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit den ausländischen Tochtergesellschaften. Bei der 10. Internationalen Fachmesse „Schweißen und Schneiden“ in Essen war Messer Griesheim wieder internationaler Treffpunkt. Das weltweite, kunden- nahe Servicenetz wurde ausgebaut.

Der Weltumsatz stieg um 13% auf 1,6 Milliarden DM und hat sich damit in den letzten sechs Jahren verdoppelt. Die Geschäftsausweitung im Berichtsjahr wurde vorwiegend im Ausland erzielt, wo die Erhöhung um 25,1% auf 685 Millionen DM (im Vorjahr 547 Millionen DM) zum großen Teil der wachsenden Produktion der Auslandswerke zu verdanken ist. Der Auslandsanteil am Weltumsatz stieg auf 44% (im Vorjahr 39%). Die regionale Struktur des Umsatzes hat sich verändert. Das USA-Geschäft hat an Bedeutung zugenommen. Die im Vorjahr von der

MG Burdett Gas Products Company übernommenen sechs Luftgaswerke haben dazu beigetragen.

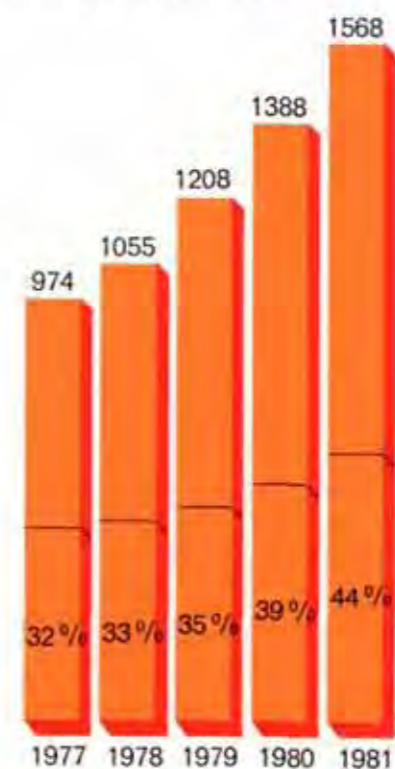
Die Messer Griesheim GmbH erzielte 1981 einen Umsatz von 1,04 Milliarden DM; die Erhöhung um 5,7% ergab sich besonders durch Preisanpassungen, die die Kostensteigerungen bei Material und Energie, Personal und Kapitaldienst nicht deckten.

Am Jahresende 1981 waren 8427 Mitarbeiter für Messer Griesheim und die Tochtergesellschaften tätig, davon 5694 im Inland und 2733 im Ausland.

Messer Griesheim sieht sich für die kommenden Jahre vielfältigen Anforderungen gegenüber. Trotz allgemein geringeren Wachstums werden die Marktchancen positiv eingeschätzt. Die dynamische Entwicklung des Unternehmens wird sich fortsetzen.

Weltumsatz Messer Griesheim (ohne MWSt.) Mio DM

unten Auslandsanteil

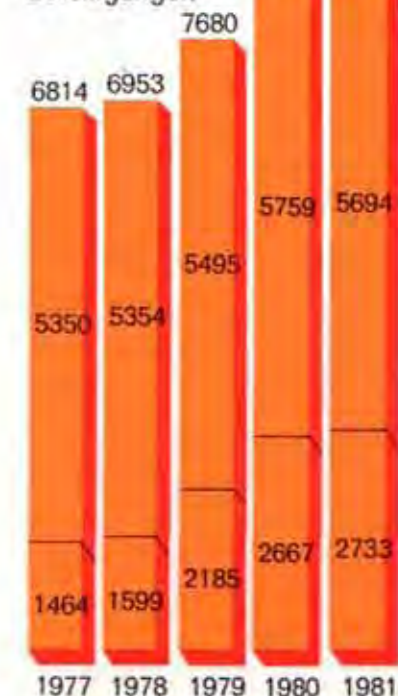


Personalentwicklung Messer Griesheim-Welt

oben Gruppe

unten

Auslandsbeteiligungen



Messer Griesheim-Gruppe Mitarbeiter

In der Messer Griesheim-Gruppe waren am Jahresende 5694 (im Vorjahr 5759) Mitarbeiter beschäftigt, davon 5619 (im Vorjahr 5688) in der Messer Griesheim GmbH und 75 (im Vorjahr 71) in den Inländischen Tochtergesellschaften. Die Personalkosten erhöhten sich um 6% auf 318 Millionen DM. Einschließlich der Sozialaufwendungen stiegen sie je Mitarbeiter auf durchschnittlich 55 700,- DM/Jahr. Neben der Erhöhung der Löhne und Gehälter ergaben sich Mehrkosten aus der Verlängerung des Urlaubs und dem Anstieg der Sozialleistungsbeiträge. Die Lohnnebenkosten erreichten damit die Größenordnung des direkten Entgelts für geleistete Arbeit.

Bei Messer Griesheim hat die Ausbildung von Lehrlingen und die Weiterbildung von Mitarbeitern einen hohen Stellenwert als Investition in das Wissen der mit dem Unternehmen verbundenen Menschen.

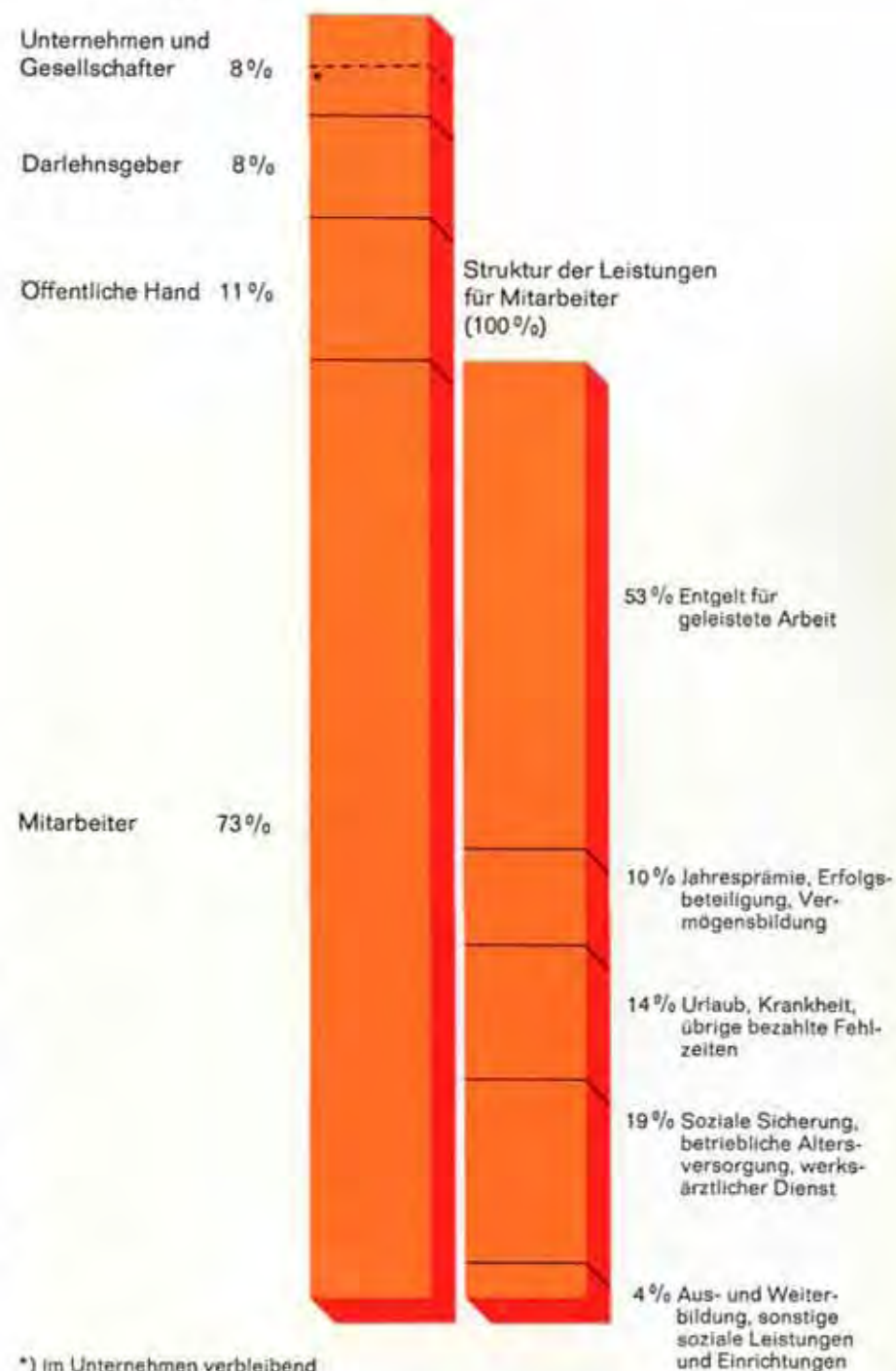
Zur Zeit werden 187 Lehrlinge in 14 Berufen ausgebildet. Bei den Ausbildungsprüfungen im Sommer 1981 wurden überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt. Der gute Ruf der Ausbildung bei Messer Griesheim trug dazu bei, daß sich wieder mehr Jugendliche um die 70 neu angebotenen Lehrstellen bewarben. Das Interesse konzentrierte sich auf die Ausbildungsberufe Nachrichtengeräte-Mechaniker und Industriekaufmann.

Von der Weiterbildung machen jährlich mehrere hundert Mitarbeiter Gebrauch. Schüler- und Studentenpraktika, Informationsveranstaltungen für Senioren, Betriebsräte, Eltern, Lehrer, Berufsberater und Umschüler gehören zum Angebot. Auch besondere Maßnahmen zur Förderung ausländischer Jugendlicher und zur Ausbildung von Mädchen in Männerberufen sind in diesem Programm enthalten.

Die Wertschöpfung zeigt den volkswirtschaftlichen Nutzen des Unternehmens. Ihr Wert ergibt sich aus der Unternehmensleistung, im wesentlichen aus den um die Vorratsbewegung bereinigten Umsatzerlösen, abzüglich der Vorleistungen Dritter (Materialverbrauch, Abschreibungen, Fremdleistungen). Der Anteil des Personalaufwandes an der Wertschöpfung betrug 73%, einschließlich der Steuern und Sozialabgaben. Die Öffentliche Hand beanspruchte zusätzlich 11% durch Steuern auf Ertrag, Einkommen und Vermögen.

Wertschöpfung Messer Griesheim-Gruppe Mio DM

Unternehmensleistung abzgl. Vorleistungen	1073 634
Wertschöpfung (100%)	439





Messer Griesheim-Gruppe Finanzbericht

Der nachstehende Bericht umfaßt die inländischen Beteiligungsgesellschaften, an denen die Messer Griesheim GmbH mit 50 % und mehr beteiligt ist – siehe „Verbundene Unternehmen“, Seite 18.

Das Eigenkapital, dem die Sonderposten mit Rücklageanteil zur Hälfte zugerechnet sind, erhöhte sich durch die Kapitalerhöhung um 15,0 Mio DM und eine Zuführung zur freien Rücklage von 4,0 Mio DM aus dem Jahresüberschuß auf 224,5 Mio DM. Das entspricht 27,3 % der Bilanzsumme (gegenüber 25,5 % im Vorjahr).

Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital haben einen Anteil von 76,4 % an der Bilanzsumme und decken das Anlagevermögen und die Vorräte.

Von den Investitionen von 120,5 Mio DM entfielen 82,9 Mio DM (68,8 %) auf Sachanlagen und 37,6 Mio DM (31,2 %) auf Finanzanlagen, denen 73,6 Mio DM Abschreibungen und Abgänge gegenüberstanden.

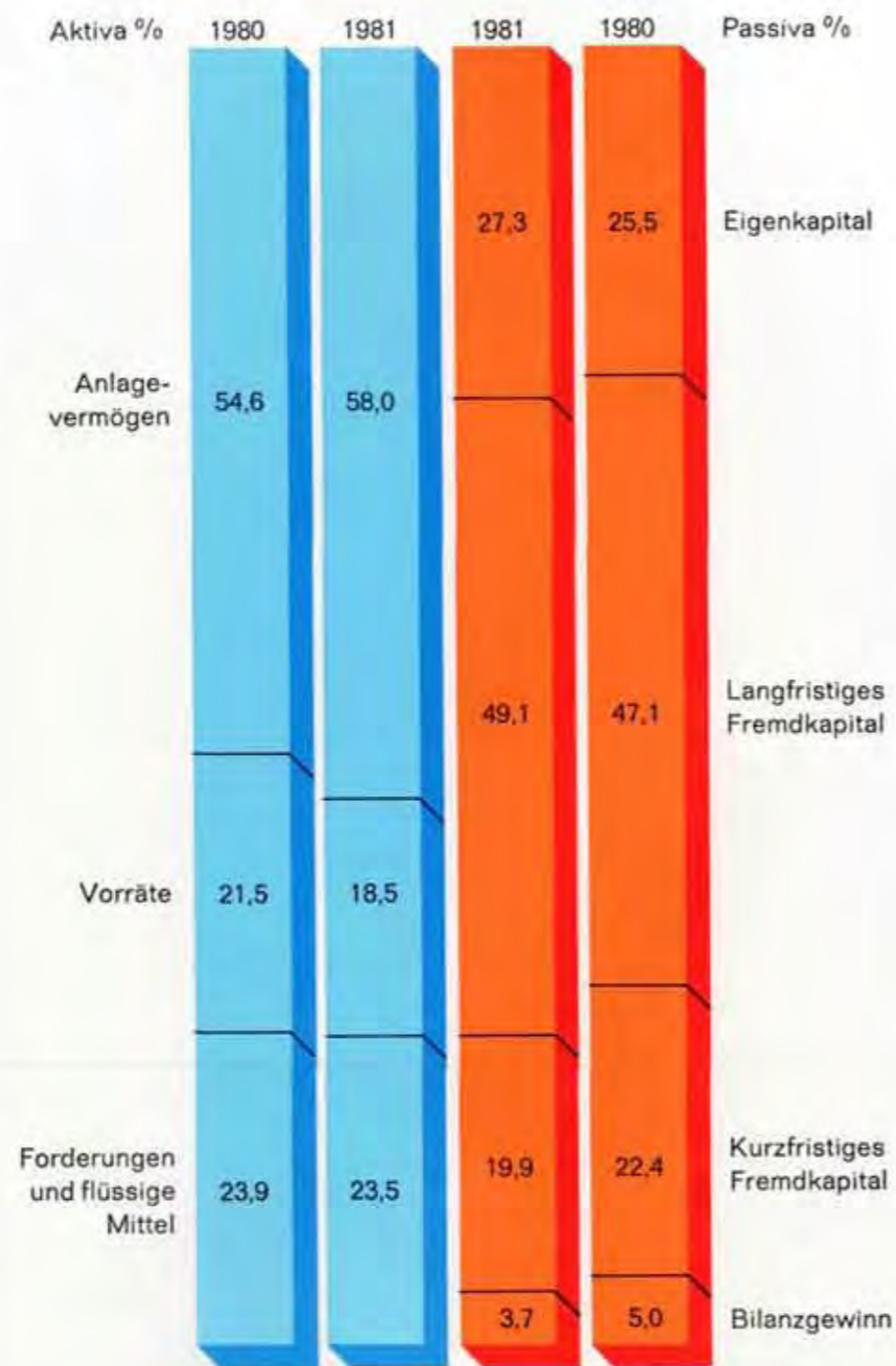
30 000 m³/h Sauerstoff und 36 000 m³/h Stickstoff gasförmig liefert diese Luftzerlegungsanlage in Hürth an die Chemische Industrie im Kölner Raum über ein 147 km langes Rohrleitungssystem. Zusätzlich liefert die Anlage Sauerstoff und Stickstoff in flüssiger Form, sowie die Edelgase Argon, Krypton, Xenon. Versorgungssicherheit garantieren die beiden Großspeicher für insgesamt 6 Mio l verflüssigten Sauerstoff und Stickstoff.

Der Zugang bei den Beteiligungen ergab sich aus dem Ausbau der Aktivitäten bei den ausländischen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften (nähere Ausführungen unter „Verbundene Unternehmen“).

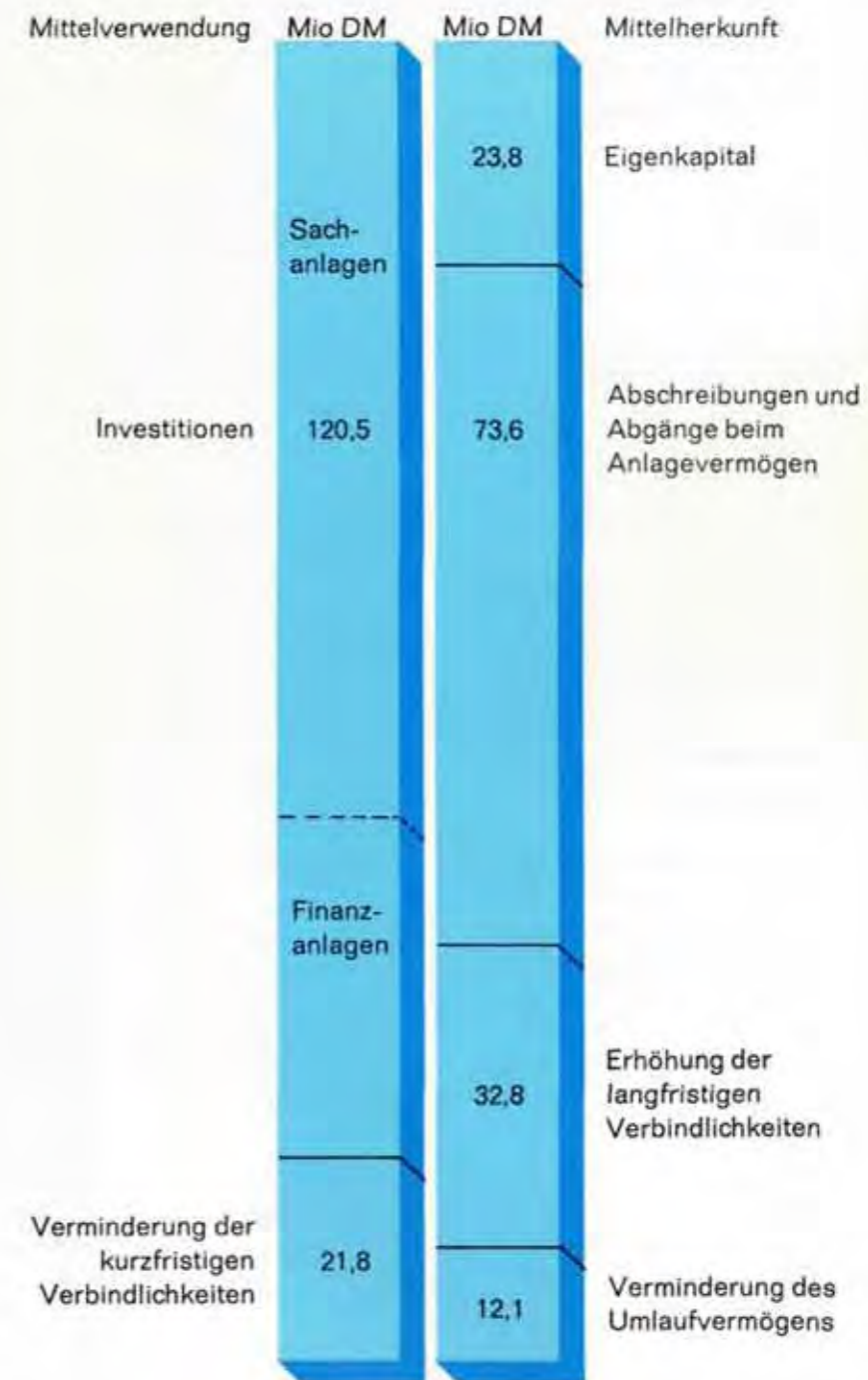
Die Vorräte haben um 17,4 Mio DM gegenüber dem Vorjahr abgenommen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich unterproportional zum Umsatz um 7,5 Mio DM; Forderungen und flüssige Mittel überstiegen die kurzfristigen Verbindlichkeiten um 18,0 %.

Das finanzielle Unternehmensergebnis – Brutto-Cash flow – beträgt 194,8 Mio DM.

Messer Griesheim-Gruppe Vermögens- und Kapitalstruktur



Messer Griesheim-Gruppe Finanzierungsübersicht



Messer Griesheim-Gruppe Aufwandstruktur

Für technische Entwicklung wurden 50,2 Mio DM aufgewendet, das sind 4,7 % der Gesamtleistung. Dieser Betrag enthält Aufwendungen für Forschung, Entwicklung, Konstruktion und Anwendungstechnik. Die Lizenzbilanz blieb positiv.

Der Personalaufwand einschließlich der Zunahme der Pensionsrückstellungen und einer Zuwendung von 2,5 Mio DM an die Belegschaftshilfe Messer Griesheim GmbH erhöhte sich um 6,0 % auf 318,3 Mio DM, das entspricht 30,1 % der Gesamtleistung.

Der Jahresüberschuß betrug 34,0 Mio DM, wovon 4,0 Mio DM der freien Rücklage zugeführt wurden.

Gesamtleistung:
1981: 1058,7 Mio DM
1980: 1037,2 Mio DM



Verbundene Unternehmen

Messer Griesheim-Beteiligungsgesellschaften produzieren und vertreiben ein umfangreiches Sortiment von Gasen für Industrie und Wissenschaft. Hinzu kommt eine Vielzahl von Produkten für die Schweiß- und Schneidtechnik. Wo Messer Griesheim nicht mit eigenen Beteiligungsgesellschaften tätig ist, stehen für Vertrieb und Service Tochtergesellschaften der weltweiten Auslandsorganisation der Hoechst AG oder selbständige Landesvertretungen zur Verfügung.

Bei einigen Messer Griesheim-Gesellschaften wurden im Berichtsjahr Produktions- und Vertriebsrichtungen erweitert:

- Elektrodenfertigung in Südafrika
- Plasma-Schweiß- und Schneidgerätfertigung in Japan
- Fertigung von Schweiß- und Schneidmaschinen und Elektroden in Mexiko.

Auf einigen Märkten war die Ertragsentwicklung unbefriedigend. Die schwache Konjunktur, hohe Zinsen, Anlaufkosten für neue Fertigungen und Aufwendungen für die Marktvorbereitung belasteten die Ergebnisse. Kapitalerhöhungen wurden zur Finanzierung der Investitionen und zur Stärkung des Eigenkapitals vorgenommen.

Beteiligungen
Stand 31. 12. 1981

Messer Griesheim GmbH,
Stammkapital:
DM 165.000.000

Inland

Buse Gase GmbH, Bad Hönningen K: DM 1.000.000	■
Cryotec Tief- und Tieftemperatur- Technik GmbH, Pullach K: DM 100.000	■
Oxysaar Hüttsauerstoff GmbH, Saarbrücken K: DM 2.000.000	■
Oxytechnik Gesellschaft für System- technik mbH., Eschborn/Taunus K: DM 20.000	■
Sauerstoff- und Stickstoffrohrleitungs- gesellschaft mbH, Düsseldorf K: DM 1.000.000	■
SIG Sauerstoffwerk Frankfurt GmbH, Frankfurt K: DM 1.000.000	■
Fülldraht GmbH, Frankfurt K: DM 100.000	■
Sauerstoff Union GmbH, Frankfurt K: DM 20.000	■

Europa

Airgas Nederland B.V. *) ***) Den Haag/Niederlande K: hfl 16.000.000	■
Airgaz S.A.R.L. ***) Paris/Frankreich K: FF 77.000.000	■
Carbuos Messer Griesheim Gases Industriales S.A. *), Barcelona/Spanien K: Ptas 420.000.000	■
Likos AG, Luzern/Schweiz K: sfr 79.400.000	■
L'Oxydrique Internationale S.A. *) ***) Brüssel/Belgien: K: bfr 114.000.000	■ ■
Messer Griesheim Austria Ges.m.b.H., Gumpoldskirchen/Österreich K: öS 35.000.000	■ ■
Messer Griesheim Belgium S.A., Brüssel/Belgien K: bfr 15.000.000	■ ■
Messer Griesheim France S.A., Evry/Frankreich K: FF 13.500.000	■ ■
Messer Griesheim International AG, Chur/Schweiz K: sfr 5.000.000	■
Leonarc Ges.m.b.H. *) **), Leonstein/Österreich K: öS 600.000	■
Sauerstoffwerk Lenzburg AG, Lenzburg/Schweiz *) **) K: sfr 1.000.000	■
Messer Griesheim Italiana S.p.A., Mailand/Italien K: Lit 750.000.000	■
Messer Griesheim Ltd., Seaton Delaval/Großbritannien K: £ 200.000	■ ■
Messer Griesheim Nederland B.V., Amsterdam/Niederlande K: hfl 1.000.000	■ ■
Messer Griesheim Norsk Teknisk Bureau A/S, Oslo/Norwegen K: nkr 2.000.000	■ ■
Polysoude S.A., Nantes/Frankreich K: FF 22.784.300	■ ■
Schweißtechnik AG, Dällikon/Schweiz K: sfr 1.000.000	■ ■

Übersee

Fedgas (Pty.) Ltd. *) ***) Alrode, Transvaal/Südafrika K: R 10.000.000	■ ■
Messer Griesheim Industries, Inc., Wilmington, Delaware/USA K: \$ 44.500.000	■ ■
C-R-O, Inc., Menomonee Falls, Wisconsin/USA K: \$ 4.500.000	■ ■
MG Burdett Gas Products Comp. Norristown, Pennsylvania/USA K: \$ 40.000.000	■ ■
Messer Griesheim do Brasil Ltda., São Paulo/Brasilien K: Cr \$ 404.219.000	■ ■
Messer Griesheim de Mexico S.A., Mexico D.F./Mexiko K: mex. \$ 30.000.000	■ ■
Messer Griesheim de Venezuela S.A., Caracas/Venezuela K: Bs 6.000.000	■ ■
Nippon Messer Griesheim Ltd., Tokio/Japan K: Y 1.000.000.000	■ ■

K: = Nominalkapital

*) Beteiligung unter 50%

***) nicht in der Darstellung
Messer Griesheim-Welt enthalten

***) Beteiligungsgesellschaften der
Likos AG, Luzern/Schweiz

■ Industriegase

■ Schweiß- und Schneidtechnik

Beteiligungen im Inland

Buse Gase GmbH, Bad Hönningen
Stammkapital: 1 Million DM
Beteiligung: 50% (50% Kohlen-
säurewerke Buse)

Die Gesellschaft vertreibt technische Gase und Kohlensäure für Anwendungen in Technik und Wissenschaft. Zur Produktversorgung wird in Kelsterbach eine CO₂-Reinigungs- und -Verflüssigungsanlage errichtet, die im April 1982 in Betrieb genommen wird. Absatz und Ergebnis übertrafen das Vorjahr.



Die Herstellung von Kohlensäure in hoher Reinheit, z. B. als Kälte-träger und als Schutzgas für die Lebensmitteltechnik, erfordert große Sorgfalt beim Abfüllen.

Oxysaar Hüttensauerstoff GmbH,
Saarbrücken
Stammkapital: 2 Millionen DM
Beteiligung: 75% (25% Saar-
bergwerke AG)

Die Gesellschaft hat ihre Produktionsanlagen und Rohrfernleitungen für Industriegase im Saarland an die Messer Griesheim GmbH verpachtet. Den Verkauf der Erzeugnisse betreibt die Messer Griesheim GmbH.



Ein Produktionszentrum für Sauerstoff, Stickstoff und Argon im Saarland ist das Gaswerk Völklingen/Fenne. Großabnehmer, auch im angrenzenden französischen Gebiet, werden durch ein Rohrleitungsnetz oder durch Straßentankwagen versorgt.

Oxytechnik Gesellschaft für Systemtechnik mbH, Eschborn
Stammkapital: 20 000,— DM
Beteiligung: 100 %

Die Planung und Lieferung von Sondermaschinen und Fertigungslinien ist das Arbeitsgebiet der Oxytechnik. Schiffbau, Schienenfahrzeug- und Automobilindustrie gehören zu den Kunden. Neue Wege wurden bei der Einrichtung einer Waggon- und Lok-Kastenfertigung mit einem neunachsigen Roboter beschritten.

Sauerstoff- und Stickstoffrohrleitungsgesellschaft mbH, Düsseldorf
Stammkapital: 1 Million DM
Beteiligung: 50 % (50 % Bayer AG)

Das Unternehmen betreibt ein Rohrleitungsnetz für Sauerstoff und Stickstoff im Kölner Raum.

SIG Sauerstoffwerk Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main
Stammkapital: 1 Million DM
Beteiligung: 50 % (50 % Lonza-Werke GmbH)

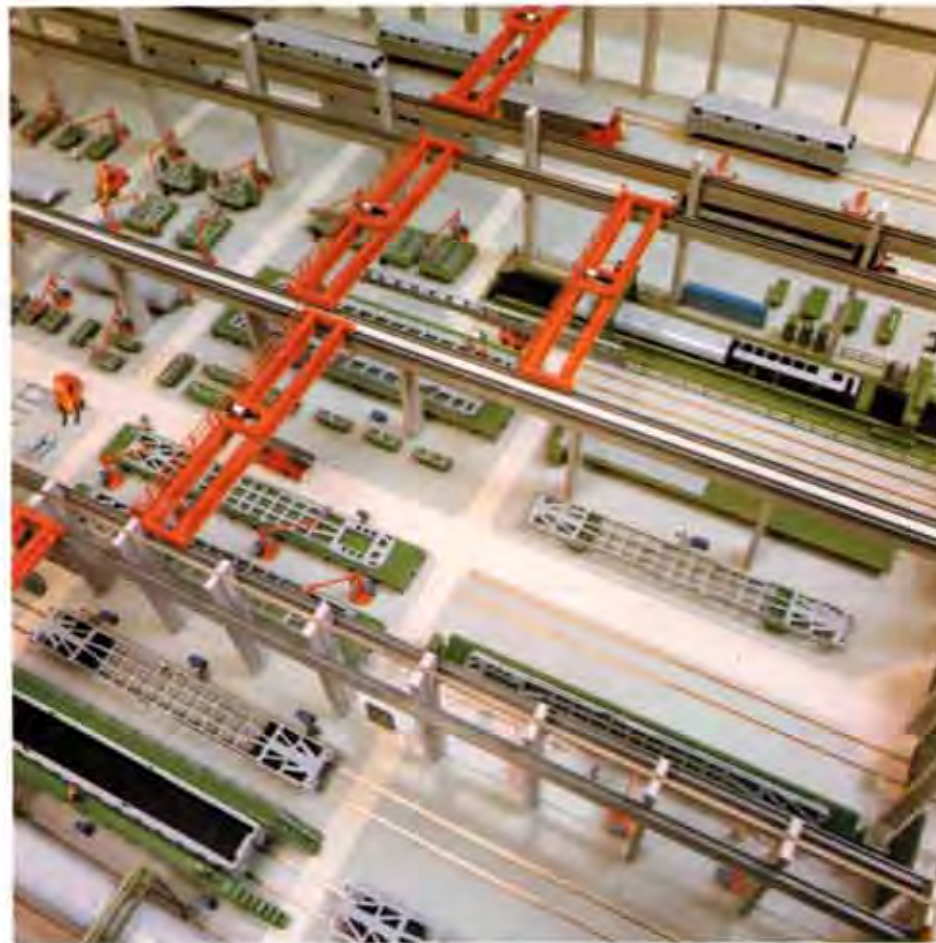
Die Gesellschaft vertreibt ein umfangreiches Sortiment von Gasen und tiefkalten verflüssigten Gasen für Industrie und Handwerk in der Region Frankfurt. Absatz und Ertrag stagnierten. Das Gesellschaftskapital wurde aus eigenen Mitteln um 0,4 Millionen DM auf 1 Million DM erhöht.

In den Konzernabschluß der Hoechst AG werden die Jahresabschlüsse der Messer Griesheim GmbH und ihrer Tochtergesellschaften Oxysaar Hüttenessauerstoff GmbH und Oxytechnik Gesellschaft für Systemtechnik mbH einbezogen.

Die Beziehungen zu den anderen mit Hoechst verbundenen Unternehmen beziehen sich auf den üblichen Lieferungs- und Leistungsverkehr.

Mit folgenden Gesellschaften hat die Messer Griesheim GmbH Ergebnisübernahmeverträge:

Oxytechnik Gesellschaft für Systemtechnik mbH
Fülldraht GmbH
Sauerstoff Union GmbH
Oxysaar Hüttenessauerstoff GmbH
Sauerstoff- und Stickstoffrohrleitungsgesellschaft mbH
Cryotec Tief- und Tieftemperatur-Technik GmbH



Das Herz der Waggon- und Lok-Kastenfertigung bei Ganz-Mavag in Budapest sind die numerisch gesteuerte Laserschneidmaschine und Punktschweißanlage zum Herstellen der Dächer und Seitenwände, die von der Oxytechnik geplant und geliefert wurden.



Das umfangreiche Know-how des Arbeitsgebietes Industriegase der Messer Griesheim GmbH bei der Gaseversorgung und der Anwendungstechnik wird auch von der SIG genutzt.

Beteiligungen im Ausland

Airgas Nederland B.V., Den Haag/
Niederlande
Kapital: 16 000 000 hfl
Beteiligung: 75 % Likos AG
(25 % W. A. Hoek's
Machine- en Zuurstoff-
fabriek, Schiedam)

Die Gesellschaft liefert über Rohr-
leitungen Sauerstoff und Stickstoff.
Über die W. A. Hoek's Machine- en
Zuurstofffabriek, Schiedam, werden
verflüssigte Gase vertrieben. Die
weiterhin unbefriedigende Lage der
stahlerzeugenden Industrie wirkte
sich auf den Absatz aus. Der rück-
läufige Rohrleitungsgaseabsatz
konnte durch höhere Flüssigprodukt-
verkäufe nur teilweise ausgeglichen
werden.



Das moderne Gaswerk der Airgas
in Salaise bei Lyon: Versorgungs-
zentrum für Sauerstoff, Stickstoff,
Argon in der Region Rhône/Alpes.

Airgaz S.A.R.L., Paris/Frankreich
Kapital: 77 Millionen FF
Beteiligung: 100 % Likos AG

Das Unternehmen produziert
und vertreibt Gase und tiefkalte
verflüssigte Gase.

Die Gesellschaft erweiterte ihre
Aktivitäten in Ost- und Westfrank-
reich mit einer neuen Konzeption für
Vertrieb und Anwendungstechnik.



Likos AG, Luzern/Schweiz
Kapital: 79,4 Millionen sfr
Beteiligung: 50 % (50 % Linde)

Die Gesellschaft ist an Unternehmen
in Belgien, Frankreich, den Nieder-
landen und Südafrika beteiligt. Das
Kapital wurde um 2,4 Millionen sfr
erhöht.

Carbueros Messer Griesheim Gases
Industriales S.A., Barcelona/Spanien
Kapital: 420 Millionen Ptas.
Beteiligung: 33 1/3 %
(33 1/3 % Hoechst
Ibérica S.A.,
33 1/3 % Sociedad
Española de Carbueros
Metalicos S.A.)

Im Raum Tarragona versorgt die
Gesellschaft die Chemische Industrie
durch Rohrleitungen mit Sauerstoff
und Stickstoff.

Die unbefriedigende Beschäftigungs-
lage der Kunden führte zu Umsatz-
einbußen.

Die beiden Luftzerlegungsanlagen
der Carbueros Messer Griesheim
Gases Industriales S.A. in Tarragona
haben zusammen eine Stunden-
leistung von 15 000 m³ Sauerstoff,
8 000 m³ Stickstoff, 400 m³ Argon.

L'Oxydrique Internationale S.A.,
Brüssel/Belgien
Kapital: 114 Millionen bfr
Beteiligung: 98% Likos AG
(Rest Verschiedene)

Das Geschäft mit Industriegasen und Schweiß- und Schneidtechnik war von der rückläufigen Konjunktur beeinträchtigt. Die Maßnahmen zur Umstrukturierung wurden fortgeführt.

Messer Griesheim Austria
Ges.m.b.H., Gumpoldskirchen/
Österreich
Kapital: 35 Millionen öS
Beteiligung: 100%

Die Gesellschaft vertreibt Industriegase eigener Produktion und schweiß- und schneidtechnische Produkte in den Ländern des Donauraumes.

Umsatz und Ertrag wurden insgesamt gesteigert. In der zweiten Jahreshälfte war das Geschäft durch die bekannten Probleme der benachbarten Staatshandelsländer beeinträchtigt.



Zuverlässige Reparatur eines Großbehälters für Mineralöl. Inertisieren mit Stickstoff zum Vermeiden einer Explosion ermöglicht die sichere Schweißnaht. Eine Aufgabe, die Messer Griesheim Austria bei Shell in Linz löste.

Messer Griesheim Belgium S.A.,
Brüssel/Belgien
Kapital: 15 Millionen bfr
Beteiligung: 66²/₃%
(33¹/₃% Hoechst
Belgium S.A.)

Das Vertriebsprogramm der Gesellschaft umfaßt die schweiß- und schneidtechnischen Produkte von Messer Griesheim. Infolge der unbefriedigenden wirtschaftlichen Entwicklung des Landes konnten Umsatz und Ergebnis nicht gesteigert werden.

Messer Griesheim France S.A.,
Evry/Frankreich
Kapital: 13,5 Millionen FF
Beteiligung: 100%

Die Geschäftsentwicklung der die schweiß- und schneidtechnischen Produkte des Stammhauses vertreibenden Gesellschaft war durch die anhaltende Konjunkturabschwächung in Frankreich beeinträchtigt.



7 m lang ist der Ausleger dieses Automatenträgers bei Nobels Peelman N.V. in Sint-Niklaas, Belgien. Mit zwei Doppeldraht-Schweißköpfen werden nach dem Unterpulververfahren Träger für Brückenkonstruktionen in einem Arbeitsgang geschweißt.

Messer Griesheim International AG,
Chur/Schweiz
Kapital: 5 Millionen sfr
Beteiligung: 100%

Die Gesellschaft ist an Unternehmen in der Schweiz und in Österreich beteiligt, die auf den Arbeitsgebieten Industriegase und Schweißelektroden tätig sind.

Messer Griesheim Italiana S.p.A.,
Mailand/Italien
Kapital: 750 Millionen Lit.
Beteiligung: 75% (25% Hoechst Italia S.p.A.)

Die Gesellschaft vertritt die schweiß- und schneidtechnischen Produkte des Stammhauses. Das Vertriebsnetz wurde auf alle Wirtschaftsregionen Italiens ausgedehnt. Der Absatz konnte gesteigert werden. Das Ergebnis entsprach den Erwartungen.



Vorbereiten der Schweißnaht an einem Reaktor für die Chemische Industrie aus plattiertem Stahl in der Behälterfertigung bei einem Kunden in Brescia, Italien, mit dem Fugenhobel FH.

Messer Griesheim Ltd.,
Seaton Delaval/Großbritannien
Kapital: 200 000 £
Beteiligung: 100%

Das Unternehmen ist auf dem Arbeitsgebiet Schweiß- und Schneidtechnik tätig. Numerisch gesteuerte Brennschneidmaschinen und Lichtbogenschweißgeräte stehen im Vordergrund der Aktivitäten. Ein Service zur Überholung und Modernisierung früher gelieferter Maschinen wurde eingerichtet. Eine stark rückläufige Konjunktur bei hoher Arbeitslosigkeit und hohen Zinsen beeinträchtigte das Geschäft.

Zur Schulung, Information, Vorführung hält Messer Griesheim Ltd. Schutzgas-Schweißanlagen, Plasma-Schweiß- und -Schneidanlagen, Brennschneidmaschinen mit Programmierplätzen, Laser, Schweißzusatzwerkstoffe bereit.



Messer Griesheim Nederland B.V.,
Amsterdam/Niederlande
Kapital: 1 Million hfl
Beteiligung: 100%

Die Gesellschaft verkauft schweiß- und schneidtechnische Produkte sowie Sondergase. Der Absatz war konjunkturbedingt rückläufig.

Messer Griesheim Norsk Teknisk
Bureau A/S, Oslo/Norwegen
Kapital: 2 Millionen nkr
Beteiligung: 100%

Das Unternehmen vertreibt die Produkte und Verfahren der Schweiß- und Schneidtechnik auf dem norwegischen Markt. Die Verkaufsorganisation wurde auf eine neue Basis gestellt.



Auch im Ausland arbeiten qualifizierte Mitarbeiter für Kundendienst und Reparatur. Erik Kristiansen prüft hier die Steuerung einer Brennschneidmaschine.

Polysoude S.A., Nantes/Frankreich
Kapital: 22 784 300 FF
Beteiligung: 97,56%
(Rest Privatbesitz)

Die Gesellschaft stellt Spezial-Rohrschweißmaschinen für die Anwendung im Kessel- und Kraftwerksbau her und betreibt ein Handelsgeschäft mit Produkten der Schweiß- und Schneidtechnik. Wegen des unbefriedigenden Umsatzes und Ergebnisses wurde die Organisation geändert. Das Kapital wurde um 20 Millionen FF erhöht.



Rohrschweißprobleme sind bei Polysoude in besten Händen. Mit dem Tubomatig-Schweißkopf werden nach dem Wolfram-Inertgas-Verfahren Rohre in Böden geschweißt. Dieses Verfahren garantiert hochwertige, reproduzierbare Schweißnähte.

Ein gut sortiertes Lager und „Gasespezialisten“ sorgen auch in der Schweiz für die fachgerechte und zuverlässige Lieferung von Sondergasen wie Edeltgas, Reinstgas und Gasmische.

Schweißtechnik AG,
Dällikon bei Zürich/Schweiz
Kapital: 1 Million sfr
Beteiligung: 55%
(Rest Privatbesitz)

Das Verkaufsprogramm der Gesellschaft umfaßt schweiß- und schneidtechnische Produkte sowie Sondergase. Die Geschäftsaktivität und die Serviceleistungen wurden am Standort Dällikon erweitert und führten zu einem erfreulichen Geschäftserfolg.



Fedgas (Pty.) Ltd.,
Alrode, Transvaal/Südafrika
Kapital: 10 Millionen Rand
Beteiligung: 89% Likos AG
(11% Sasol Ltd.)

Das Geschäft der Fedgas entwickelte sich auf Basis der Wirtschaftslage in Südafrika im Berichtsjahr gut.

Das Arbeitsgebiet Schweiß- und Schneidtechnik wurde entsprechend der wachsenden Nachfrage um eine Produktionsanlage für Spezialelektroden ergänzt. Die Produktion von Industriegasen wird ergänzt und erweitert.



Ein wichtiges Absatzgebiet der Fedgas ist der Wirtschaftsraum Johannesburg. Tiefkalte, verflüssigte Gase werden mit Straßentankwagen zum Verbraucher gebracht.

Messer Griesheim Industries, Inc.,
Wilmington, Delaware/USA
Kapital: 44,5 Millionen \$
Beteiligung: 100%

Das Gesellschaftskapital wurde um 11 Millionen \$ auf 44,5 Millionen \$ erhöht. Die Mittel wurden für Kapitalerhöhungen bei den Tochtergesellschaften MG Burdett Gas Products Company und C-R-O, Inc. verwandt.



Reproduzierbare Qualität beim Schweißen und Schneiden durch programmierbaren Arbeitsablauf: Dieser Portalschweiß-Roboter von C-R-O wurde auf der 10. Fachmesse „Schweissen und Schneiden“ im September 1981 einem internationalen Fachpublikum vorgestellt.

Im Osten, im Mittleren Westen, in der Golfregion und an der Westküste der USA sind die Standorte der Produktions- und Umfüllwerke für Industriegase von MG Burdett.

C-R-O, Inc., Menomonee Falls,
Wisconsin/USA
Kapital: 4,5 Millionen \$
Beteiligung: 100% Messer Griesheim Industries, Inc.

Das Unternehmen produziert und vertreibt Brennschneidmaschinen, Roboter, Schweißzusatzwerkstoffe und Führungssysteme für schweißtechnische Anwendungen. Das Geschäft konnte im Berichtsjahr nicht befriedigen. Das Kapital wurde um 1 Million \$ erhöht.



MG Burdett Gas Products Company,
Norristown, Pennsylvania/USA
Kapital: 40 Millionen \$
Beteiligung: 100% Messer Griesheim Industries, Inc.

Nach der Expansionsphase 1980 wurden 1981 die Produktions- und Vertriebsaktivitäten konsolidiert.

Erweiterte Vertriebsrichtungen mit regional ausgebautem Verteilernetz für Gase sichern die schnelle und zuverlässige Versorgung der Abnehmer. Das Geschäft war von der Wirtschaftsrezession in den USA beeinträchtigt. Das Kapital wurde um 10 Millionen \$ erhöht.

Messer Griesheim do Brasil Ltda.,
São Paulo/Brasilien
Kapital: 404 219 000 Cr\$
Beteiligung: 75% (25% Hoechst
do Brasil Quimica e
Farmaceutica S.A.)

Das Unternehmen produziert und vertreibt Schweißelektroden sowie Maschinen und Geräte für die Schweiß- und Schneidtechnik. Die wirtschaftliche Rezession und die Anlaufkosten der Elektrodenfabrik belasteten das Geschäft. Das Kapital wurde durch Bareinzahlung der Gesellschafter und Umwandlung von Rücklagen um 260 Millionen Cr\$ erhöht.

Messer Griesheim de Mexico S.A.,
Mexico D.F./Mexiko
Kapital: 30 Millionen mex. \$
Beteiligung: 75% (25% Quimica
Hoechst de Mexico
S.A.)

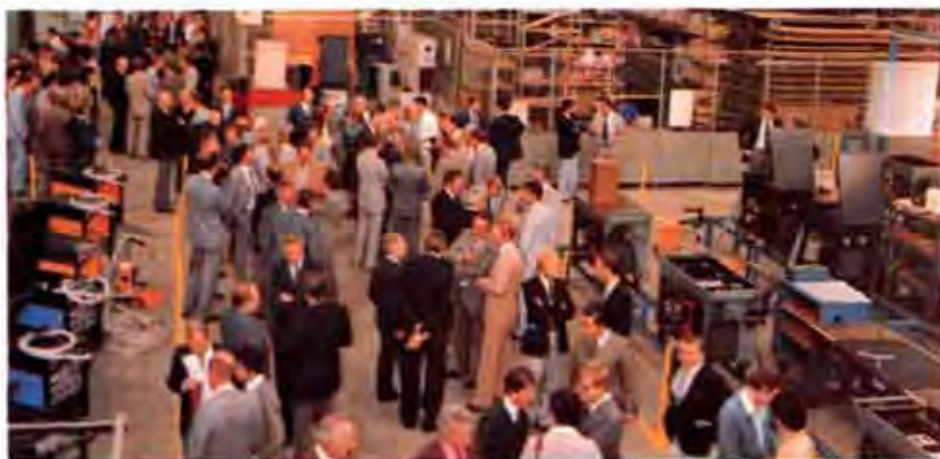
In der neuen Fabrik von Toluca wurde die Produktion von Schutzgasschweißgeräten, Widerstandsschweißmaschinen und Schweißelektroden erweitert. Der anhaltend guten wirtschaftlichen Lage entsprach die Umsatz- und Ergebnisentwicklung.

Messer Griesheim de Venezuela S.A.,
Caracas/Venezuela
Kapital: 6 Millionen Bs
Beteiligung: 50% (50% Hoechst
Remedia S.A.)

Der Geschäftsverlauf entsprach den Erwartungen. Das genehmigte Kapital wurde durch Umwandlung von Rücklagen auf 6 Millionen Bs erhöht.

Nippon Messer Griesheim Ltd.,
Tokio/Japan
Kapital: 1 Milliarde Y
Beteiligung: 75% (25% Hoechst
Japan Ltd.)

Die Gesellschaft produziert Lichtbogen-Schweißgeräte und Plasmaanlagen und vertreibt Messer Griesheim-Spezialelektroden. Der Umzug in die neue Produktionsstätte war die Voraussetzung für eine zufriedenstellende Absatzausweitung. Das genehmigte Kapital wurde auf 1 Milliarde Yen erhöht.



Besuch der Schutzgas-Schweißgerätekfertigung bei Messer Griesheim do Brasil. Anlaß war die Inbetriebnahme der Schweißelektrodenproduktion in São Paulo.



Das neue Werk der Messer Griesheim de Mexico in Ocoyoacac, Toluca. Hier werden Spezialelektroden für die Bau- und Reparaturschweißung, Schweiß- und Schneidbrenner, Schneidmaschinen, Schutzgas-Schweißanlagen, Widerstandsschweißmaschinen, Magnetventile und Schweißstromquellen hergestellt.



Vor dem Eingang des neuen Werkes in Kawagoe der Nippon Messer Griesheim (von links nach rechts): Joseph H. Van Riet, Geschäftsführer der Messer Griesheim GmbH., Alfred Dienst, Präsident der Hoechst Japan Ltd., Hans Messer, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messer Griesheim GmbH.

Messer Griesheim GmbH: Jahresabschluß 1981

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiva

Die **Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte** erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 12,1 Millionen DM auf 265,5 Millionen DM.

Im einzelnen ergab sich folgende Bewegung (in Millionen DM):

Stand am 1. 1. 1981			253,4
Investitionen		82,4	
Abgang	0,8		
Abschreibungen	69,5	70,3	12,1
Stand am 31. 12. 1981			265,5

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgte nach den Vorschriften der §§ 153 und 154 AktG. Bei der Ermittlung der Werte der aktivierten Eigenleistungen wurden in angemessenem Umfang die nach § 153 (2) AktG zulässigen Kosten eingerechnet.

Die abnutzbaren Gegenstände des Sachanlagevermögens wurden planmäßig entsprechend ihrer voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer mit den steuerlich höchstzulässigen Abschreibungssätzen abgeschrieben.

Soweit degressiv abgeschrieben wurde, ist entsprechend § 7 (3) EStG von dem Übergang auf die lineare Abschreibungsmethode Gebrauch gemacht worden.

Auf die Zugänge bei beweglichen Anlagegütern im ersten Halbjahr wurde die volle Jahresrate, auf die in der zweiten Jahreshälfte die halbe Jahresrate verrechnet.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden entsprechend § 6 (2) EStG voll im Zugangsjahr abgeschrieben. Immaterielle Anlagewerte sind mit Erinnerungswerten angesetzt.

Die auf die Zugänge im Berichtsjahr verrechneten Abschreibungen ergeben sich im einzelnen aus der Bewegung des Anlagevermögens.

Der Wert des **Finanzanlagevermögens** erhöhte sich (in Millionen DM) durch

Zugänge/Zuschreibungen von		37,5
Abgänge von	0,7	
Abschreibungen von	0,2	0,9
um		36,6

auf 203,8 Millionen DM.

Der Zugang bei den Beteiligungen betrifft Kapitalerhöhungen bei ausländischen Tochtergesellschaften.

Die im Rahmen der langfristigen Ausleihungen nicht verzinslichen oder mit weniger als 5,5 % verzinslichen Darlehen wurden abgezinst.

Die **Vorräte** entwickelten sich wie folgt (in Millionen DM):

	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Erzeugnisse, Handelswaren	Gesamt
Stand am 1. 1. 1981	46,1	122,5	168,6
Abnahme	8,6	9,1	17,7
Stand am 31. 12. 1981	37,5	113,4	150,9

Das Vorratsvermögen wurde entsprechend den Vorschriften des § 155 AktG mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder ggf. mit den niedrigeren Werten zum Bilanzstichtag bewertet. Ungängigkeit und mindere Brauchbarkeit einzelner Artikel sind durch Wertabschläge berücksichtigt worden. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden in angemessenem Umfang lineare Abschreibungen auf die Fertigungsanlagen sowie anteilige Gemeinkosten angesetzt.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** haben sich um 9,9 Millionen DM, insbesondere gegenüber inländischen Kunden, erhöht. Es entfallen auf Inlandsforderungen 118,9 Millionen DM und auf Auslandsforderungen 50,5 Millionen DM. Forderungen in Höhe von 19,9 Millionen DM bestehen gegenüber verbundenen Unternehmen im In- und Ausland. Ausfallrisiken sind durch ausreichende Wertberichtigungen berücksichtigt.

Die **übrigen Forderungen an verbundene Unternehmen** bestehen im wesentlichen gegenüber unseren Tochtergesellschaften Oxysaar Hüttensauerstoff GmbH und Oxytechnik Gesellschaft für Systemtechnik mbH.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Darlehensforderungen sowie Forderungen aus Förderungsmaßnahmen und Dividendenansprüchen.

Passiva

Das **Stammkapital** wurde um 15,0 Millionen DM auf 165,0 Millionen DM durch Bareinzahlung der Gesellschafter erhöht. Der **freien Rücklage** wurden aus dem Jahresüberschuß 4,0 Millionen DM zugewiesen.

Bei den **Sonderposten mit Rücklageanteil** erhöhte sich die Rücklage für Kapitalanlagen in Entwicklungsländern um 0,9 Millionen DM sowie die Preissteigerungsrücklage um 0,3 Millionen DM. Die Beträge ergaben sich als Saldo von Zuführungen und Auflösungen. Der Rücklage nach § 3 Auslandsinvestitionsgesetz wurde der steuerlich mögliche Betrag von 8,4 Millionen DM zugeführt.

Die mit 58,8 Millionen DM ausgewiesenen **Pensionsrückstellungen** sind nach der Teilwertmethode entsprechend den steuerlichen Möglichkeiten errechnet worden.

In den **anderen Rückstellungen** von 40,9 Millionen DM sind alle bilanzierungspflichtigen Risiken und ungewissen Verpflichtungen enthalten, soweit diese nicht bereits in anderen Bilanzpositionen berücksichtigt wurden. Sie betreffen vor allem noch nicht veranlagte Steuern von 20,5 Millionen DM, Garantieverbindlichkeiten von 6,6 Millionen DM, Personalaufwendungen von 7,4 Millionen DM sowie mehrere Einzelposten von zusammen 6,4 Millionen DM.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung der Messer Griesheim GmbH

Die **Gesamtleistung** betrug 1.042,5 Millionen DM; sie erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2,9%. Die Umsatzerlöse verbesserten sich um 5,7%.

Die **Erträge aus Gewinnabführungsverträgen** stammen überwiegend von der Oxysaar Hüttensauerstoff GmbH und der Oxytechnik Gesellschaft für Systemtechnik mbH.

Bei den **Erträgen aus Beteiligungen** handelt es sich um Ausschüttungen von in- und ausländischen Beteiligungsgesellschaften.

In den **sonstigen Erträgen** sind Erlöse aus Nebengeschäften in Höhe von 1,8 Millionen DM und Investitionszulagen in Höhe von 1,0 Millionen DM enthalten.

Die **Aufwendungen für Löhne, Gehälter und soziale Abgaben** stiegen gegenüber dem Vorjahr um 7,1%.

Die **Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung** enthalten außer den laufenden Zahlungen an Rentenempfänger und Versorgungseinrichtungen eine Zuwendung zur Ansammlung von Vermögen an die Belegschaftshilfe Messer Griesheim GmbH von 2,5 Millionen DM sowie eine Zuführung zu den Pensionsrückstellungen in Höhe von 4,0 Millionen DM.

Die wesentlichsten Positionen in den **sonstigen Aufwendungen** haben sich wie folgt entwickelt (in Millionen DM):

		Vorjahr
1. Fremdleistungen für den Vertrieb	52,0	46,3
2. Mieten und Pachten an:		
Leasing-Gesellschaften	33,1	36,0
Verbundene Unternehmen	4,2	4,9
Sonstige	16,3	14,2
3. Fremdreparaturen, Fremdarbeiten und sonstige Fremdleistungen	78,0	79,1

Aus dem **Jahresüberschuß** von 34,0 Millionen DM wurden 4,0 Millionen DM der freien Rücklage zugeführt. Der Bilanzgewinn von 30,0 Millionen DM steht zur Verfügung der Gesellschafter.

Frankfurt am Main, den 5. März 1982

Die Geschäftsführung
Messer Grabhorn
Kämpny Van Riet

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** nahmen insgesamt um 23,7 Millionen DM zu. Während der Zugang bei Kreditinstituten 31,0 Millionen DM betrug, nahmen die Schuldscheindarlehen um 8,0 Millionen DM ab.

Die **anderen Verbindlichkeiten** sind, insbesondere durch Aufnahme kurzfristiger Mittel, um 9,1 Millionen DM auf 116,8 Millionen DM angestiegen; in den sonstigen (kurzfristigen) Verbindlichkeiten sind unter anderem enthalten (in Millionen DM):

		Vorjahr
Verpflichtungen aus Lohn- und Gehaltsabrechnungen	15,7	21,5
Steuern	16,6	17,3
noch nicht fällige Zinsen auf Kredite	9,6	5,5

Aus der Bilanz sind folgende **Haftungsverhältnisse** nicht ersichtlich:

Grundstücke mit einem Buchwert von DM 645.255 sind mit Erbbaurechten und Reallasten belastet.

Forderungen von DM 1.898.000 wurden zur Sicherung von Exportkrediten abgetreten.

Aus nicht voll bezahlten Geschäftsanteilen und Aktien ergeben sich Einzahlungsverpflichtungen in Höhe von DM 7.941.345.

Haftungen gemäß § 24 GmbH-Gesetz bestehen in Höhe von DM 532.500.

Bilanz zum 31. Dezember 1981

Aktiva

		DM	31.12.1981	DM	31.12.1980
Sachanlagen und immaterielle Anlagevermögen	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Fabrik- und anderen Bauten		105 805 685		94 426 592
	Grundstücke mit Wohnbauten		245 062		256 715
	Grundstücke ohne Bauten		3 063 094		2 591 024
	Bauten auf fremden Grundstücken		2 809 517		1 808 641
	Apparate, Maschinen und maschinelle Anlagen		104 893 959		109 154 066
	Betriebs- und Geschäftsausstattung		33 648 724		27 894 819
	Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen		15 032 000		17 226 895
	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte, Lizenzen, Firmenwert		1		1
			<u>265 498 042</u>		<u>253 358 753</u>
	Finanzanlagen	Beteiligungen		198 646 045	
	Langfristige Ausleihungen (mindestens vier Jahre Laufzeit)		5 134 227		4 690 721
	davon: durch Grundpfandrechte gesichert	3 734 072			(3 527 588)
	nach § 89 AktG	412 723			(181 646)
			<u>203 780 272</u>		<u>167 181 627</u>
	Anlagevermögen		<u>469 278 314</u>		<u>420 540 380</u>
Vorräte	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		37 498 297		46 063 182
	Erzeugnisse und Handelswaren		113 364 691		122 551 771
			<u>150 862 988</u>		<u>168 614 953</u>
Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände	Geleistete Anzahlungen		819 747		2 349 634
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		169 382 995		159 517 267
	davon: mit über einem Jahr Restlaufzeit	3 014 441			(4 128 212)
	an verbundene Unternehmen	19 859 552			(21 273 939)
	Übrige Forderungen an verbundene Unternehmen		5 090 596		8 624 650
	Forderungen nach § 89 AktG		10 598		—
	Forderungen nach § 115 AktG		22 484		33 386
	Sonstige Vermögensgegenstände		6 437 959		4 674 668
			<u>181 764 379</u>		<u>175 199 805</u>
Flüssige Mittel	Wertpapiere		1 958 691		1 958 691
	Wechsel		64 171		417 469
	davon: bundesbankfähig	54 132			(27 230)
	Schecks		2 708 329		3 941 629
	Kassenbestand, Bundesbank- und Postcheckguthaben		767 969		632 675
	Guthaben bei Kreditinstituten		1 747 050		3 254 608
			<u>7 246 210</u>		<u>10 205 072</u>
	Umlaufvermögen		<u>339 873 577</u>		<u>354 019 630</u>
Rechnungsab- grenzungsposten	Andere Rechnungsabgrenzungsposten		321 059		110 276
			<u>809 472 950</u>		<u>774 670 286</u>

Passiva

		DM	31.12.1981	DM	31.12.1980
Stammkapital			<u>165 000 000</u>		<u>150 000 000</u>
Freie Rücklage	Stand 1. 1.		44 000 000		(41 000 000)
	Einstellung aus dem Jahresüberschuß		4 000 000		(3 000 000)
			<u>48 000 000</u>		<u>44 000 000</u>
Sonderposten mit Rücklageanteil	Rücklage nach § 1 Entwicklungshilfe- und Entwicklungsländer-StG		4 992 270		4 110 395
	Rücklage nach § 74 EStDV		4 169 491		3 912 016
	Rücklage nach § 3 AuslinVG		8 410 570		—
			<u>17 572 331</u>		<u>8 022 411</u>
Rückstellungen	Pensionsrückstellungen		58 753 853		53 639 366
	Rückstellungen für Reparaturen		1 000 000		1 500 000
	Andere Rückstellungen		40 939 272		63 157 095
			<u>100 693 125</u>		<u>118 296 461</u>
Langfristige Verbindlichkeiten (mindestens vier Jahre Laufzeit)	Schuldscheindarlehen		36 000 000		44 000 000
	davon: durch Grundpfandrechte gesichert	36 000 000			(44 000 000)
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		266 923 000		235 906 187
	davon: durch Grundpfandrechte gesichert	3 940 000			(8 100 000)
	Verbindlichkeiten gegenüber Versorgungseinrichtungen		26 000 000		24 750 000
	davon: gegenüber verbundenen Unternehmen	26 000 000			(24 750 000)
	Sonstige Verbindlichkeiten		2 530 830		3 080 894
	davon: gegenüber verbundenen Unternehmen	120 000			(120 000)
	Von den langfristigen Verbindlichkeiten sind vor Ablauf von vier Jahren fällig	145 969 479			(136 847 443)
			<u>331 453 830</u>		<u>307 737 081</u>
Andere Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		45 296 751		49 493 093
	Wechselverbindlichkeiten		9 822 935		—
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		7 152 331		—
	Erhaltene Anzahlungen		4 937 034		4 954 634
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		4 096 825		5 175 607
	Sonstige Verbindlichkeiten		45 447 788		47 990 999
			<u>116 753 664</u>		<u>107 614 333</u>
Bilanzgewinn			30 000 000		39 000 000
			<u>809 472 950</u>		<u>774 670 286</u>

Bewegung des Anlagevermögens in 1981

	1. 1. 1981	Zugang	Zu- schreibungen	Abgang	Abschreibungen auf den Zugang		insgesamt	Umbuchungen	31. 12. 1981
	DM	DM	DM	DM	im Berichtsjahr	früherer Jahre			DM
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte									
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	94 426 592	17 665 962	—	44 390	801 723	5 155 376	5 957 099	-285 380	105 805 685
Grundstücke mit Wohnbauten	256 715	—	—	—	—	11 653	11 653	—	245 062
Grundstücke ohne Bauten	2 591 024	472 070	—	—	—	—	—	—	3 063 094
Bauten auf fremden Grundstücken	1 808 641	1 079 452	—	—	26 206	211 162	237 368	158 792	2 809 517
Apparate, Maschinen und maschinelle Anlagen	109 154 066	26 792 872	—	307 678	5 080 715	25 791 174	30 871 889	126 588	104 893 959
Betriebs- und Geschäftsausstattung	27 894 819	38 563 548	—	424 409	22 903 723	9 481 511	32 385 234	—	33 648 724
Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	17 226 895	-2 194 895 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	15 032 000
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte, Lizenzen, Firmenwert	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	<u>253 358 753</u>	<u>82 379 009</u>	<u>—</u>	<u>776 477</u>	<u>28 812 367</u>	<u>40 650 876</u>	<u>69 463 243</u>	<u>—</u>	<u>265 498 042</u>
Finanzanlagen									
Beteiligungen	162 490 906	36 155 139	—	—	—	—	—	—	198 646 045
Langfristige Ausleihungen (mindestens vier Jahre Laufzeit)	4 690 721	1 251 772	67 828 ²⁾	640 838	235 256	—	235 256 ³⁾	—	5 134 227
	<u>167 181 627</u>	<u>37 406 911</u>	<u>67 828</u>	<u>640 838</u>	<u>235 256</u>	<u>—</u>	<u>235 256</u>	<u>—</u>	<u>203 780 272</u>
Anlagevermögen insgesamt	<u>420 540 380</u>	<u>119.785.920</u>	<u>67 828</u>	<u>1 417 315</u>	<u>29 047 623</u>	<u>40 650 876</u>	<u>69 698 499</u>	<u>—</u>	<u>469 278 314</u>

¹⁾ Saldo aus Zugängen von DM 14 041 524 und Überträgen auf betriebsbereite Sachanlagen von DM 16 236 419

²⁾ Aufzinsungen
³⁾ Abzinsungen

Bilanzvermerke

	31. 12. 1981 DM	31. 12. 1980 DM
Wechselobligo	25 616 283	23 519 298
Bürgschaften	142 944 959	136 281 061

Gewinn- und Verlustrechnung für 1981

	1. 1. – 31. 12. 1981		1. 1. – 31. 12. 1980	
	DM	DM	DM	DM
Umsatzerlöse		1 041 040 971		984 951 797
Bestandserhöhung/Bestandsminderung (–) bei Erzeugnissen	– 6 937 145		21 803 356	
Andere aktivierte Eigenleistungen	8 347 066	1 409 921	6 106 336	27 909 692
Gesamtleistung		1 042 450 892		1 012 861 489
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		339 740 545		339 497 589
Rohhertrag		702 710 347		673 363 900
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	950 864		1 861 897	
Erträge aus Beteiligungen	4 111 659		2 705 575	
Erträge aus anderen Finanzanlagen	217 498		376 463	
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2 755 038		4 288 796	
Erträge aus Anlagevermögens-Abgang	556 561		2 027 345	
Erträge aus der Minderung der Pauschalabschreibung auf Forderungen	5 000		56 000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	880 900		–	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	935 510		2 209 229	
Sonstige Erträge	4 048 667		4 566 082	
davon: außerordentliche	DM 508 955	14 461 697	(1 071 815)	18 091 387
Gesamtertrag		717 172 044		691 455 287
Löhne und Gehälter	261 321 784		244 328 376	
Soziale Abgaben	37 127 482		34 397 927	
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	16 575 956		17 279 570	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	69 463 243		63 132 880	
Abschreibungen auf Finanzanlagen	235 256		368 535	
Verluste bei Forderungen	4 529 431		1 695 851	
Verluste aus Anlagevermögens-Abgang	357 780		2 060 988	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35 941 505		27 100 602	
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	45 301 977		56 711 712	
Sonstige Steuern	1 664 860		1 306 061	
Zuweisungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	10 485 430		560 864	
Sonstige Aufwendungen	200 167 340	683 172 044	200 511 921	649 455 287
Jahresüberschuß		34 000 000		42 000 000
Einstellung in die freie Rücklage		4 000 000		3 000 000
Bilanzgewinn		30 000 000		39 000 000
Pensionszahlungen (einschl. Zahlungen an rechtlich selbständige Versorgungskassen)		9 985 923		9 165 917

Bestätigungsvermerk

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung Gesetz und Gesellschaftsvertrag.

Frankfurt am Main, den 5. März 1982

Treuhand-Vereinigung Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft

Dr. Uhlig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lust
Wirtschaftsprüfer

Ge Anschriften

Ums:

Best
Ande

Gesi

Aufv
sowi

Rohr

Ertri
Ertri
Ertri
Son
Ertri
Ertri
auf
Ertr
Ertr
mit
Son
d.

Ges

Löh
Soz
Auf
Abt
Abt
Ver
Ver
Zin
Ste
Sor
Zus
Sor

Jah

Ein

Bili

Per

Messer Griesheim GmbH

Geschäftsführung
Hauptverwaltung
Hanauer Landstraße 330
Postfach 37 46
6000 Frankfurt 1
Tel. (0611) 40 19-1
Tx. 04 17 138 mgfh d
Fax (0611) 40 19 388
Tgr. mg-zentral frankfurtmain

Messer Griesheim GmbH

Industriegase
Homburger Straße 12
Postfach 47 09
4000 Düsseldorf 1
Tel. (0211) 43 03-1
Tx. 08 584 878 mgd d
Tgr. sauerstoff duesseldorf

Messer Griesheim GmbH

Schweiß- und Schneidtechnik
Hanauer Landstraße 300
Postfach 37 46
6000 Frankfurt 1
Tel. (0611) 40 19-1
Tx. 04 17 138 mgfh d
Tgr. mg-zentral frankfurtmain

Druckschrift 000.1021

Gedruckt mit Kalle Offsetplatten
von C. Adelman, Frankfurt am Main

8032/X Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland